



Formel 3 Euro Serie, DTM Zandvoort

27. - 29. Juli 2007

Streckentemperatur: 18,8 ° C

Lufttemperatur: 19,0 ° C

ASM-Doppelsieg: Grosjean vor Kobayashi

Romain Grosjean (ASM Formule 3) vor Kamui Kobayashi (ASM Formule 3), so lautet der Zieleinlauf des elften Saisonrennens der Formel 3 Euro Serie. Auf der 4,307 Kilometer langen Strecke durch die Dünen von Zandvoort hielt der 21 Jahre alte Grosjean die gesamte Renndistanz über einen Vorsprung zwischen 0,5 und einer Sekunde auf seinen japanischen Teamkollegen. Für den Franzosen mit Wohnsitz im schweizerischen Genf ist es der fünfte Sieg des Jahres. Seine Führung in der Gesamtwertung der stärksten Nachwuchsserie der Welt baute er weiter aus. Er hat nun zehn Zähler mehr als Sébastien Buemi (Mücke Motorsport), der das Rennen in Zandvoort als Dritter beendete.

Als Vierter wurde Yann Clairay (Signature-Plus) abgewinkt. Der 23-jährige Franzose ist damit bester Rookie im 23-köpfigen Starterfeld. Hinter Franck Mailleux (Manor Motorsport) belegte Nico Hülkenberg (ASM Formule 3) den sechsten Rang. Der Emmericher griff den Franzosen mehrfach an, doch dieser konterte jeweils erfolgreich.

Romain Grosjean (ASM Formule 3): „Mein fünfter Sieg, weitere Punkte in der Formel 3 Euro Serie und meinen Vorsprung in der Gesamtwertung ausgebaut – es ist ein guter Tag für mich. Ich habe den Start gegen Kobayashi gewonnen, was besonders wichtig war. Mein Ziel für das morgige Rennen sind weitere Punkte.“

Kamui Kobayashi (ASM Formule 3): „Mein Start war gut und ich setzte das ganze Rennen über Romain Grosjean unter Druck. Nur vorbei kam ich leider nicht, denn das Überholen ist hier sehr schwierig.“

Sébastien Buemi (Mücke Motorsport): „Am Start haben Kamui Kobayashi und ich uns berührt. Danach hatte ich starke Vibrationen an meinem Auto. Für mich war es insgesamt ein langweiliges Rennen, denn Romain Grosjean und Kamui Kobayashi vor mir waren zu schnell und von hinten kam niemand.“